

INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Seite</u>
<u>Teil A</u> Vereine und Vereinsforschung	1
I. Statistische Beschreibung des Vereinswesens in der Bundesrepublik Deutschland	1
II. Vereine in Mainz	6
III. Überblick über Geschichte und wissenschaftliche Erforschung des Vereinswesens	10
1. Die Forschungssituation heute	10
2. Historische Studien zum Vereinswesen	11
3. Exkurs: Entstehungsbedingungen des modernen Vereinswesens im 19. Jahrhundert	16
4. Das Vereinswesen aus staatsphilosophischer und juristischer Sicht	20
4.1. 19. und beginnendes 20. Jahrhundert	20
4.2. Rechtliche Grundlagen des Vereinswesens in der Bundesrepublik Deutschland	24
4.3. Definitorische Abweichungen des soziologischen und volkswissenschaftlichen Vereinsbegriffs vom juristischen	26
5. Frühe soziologische Studien zum Vereinswesen	30
6. Frühe volkswissenschaftliche Studien zum Vereinswesen	34
7. Volkswissenschaftliche Studien nach dem Zweiten Weltkrieg	36
8. Soziologische Studien nach dem Zweiten Weltkrieg	42
<u>Teil B</u> Karnevalsvereine und Garden in Mainz	54
IV. Zur Methodik der empirischen Untersuchung	54
1. Der Untersuchungsgegenstand	55
2. Untersuchungsziel und zentrale Fragestellungen	61
3. Methoden und methodisches Vorgehen	66
3.1. Analyse schriftlicher Quellen	67
3.2. Teilnehmende Beobachtung	68
3.3. Intensivinterviews	69
3.4. Schriftliche Umfrage	72
3.4.1. Die Stichprobe	72

3.4.2.	Gründe für die Durchführung einer schriftlichen Befragung	77
3.4.3.	Der Fragebogen	79
3.4.4.	Durchführung der schriftlichen Befragung	82
V.	Überblick über die Geschichte des Mainzer Karnevals unter besonderer Berücksichtigung der Karnevalsvereine und Garden	85
1.	Methodische Vorbemerkung	85
2.	Der Mainzer Karneval bis 1837	87
3.	Die Zeit von 1838 bis 1848	91
4.	Die Zeit von 1849 bis 1855	100
5.	Die Zeit von 1856 bis 1866	102
6.	Die Zeit von 1867 bis 1883	112
7.	Die Zeit von 1884 bis 1914	117
7.1.	Der Mainzer Carneval-Verein (MCV)	117
7.1.1.	Exkurs: Der Mainzer Carneval-Verein New York	121
7.2.	Garden in Mainz und Umgebung	124
7.2.1.	Ranzengarde	124
7.2.2.	Kleppergarde	125
7.2.3.	Prinzengarde	126
7.2.4.	Garde der Prinzessin	128
7.2.5.	Jocusgarde Mainz-Kastel	130
7.2.6.	Freischützen-Garde	131
7.3.	Karnevalsvereine in den Ortschaften Mombach und Gonsenheim	132
7.3.1.	Mombach	132
7.3.1.1.	Mombacher Carneval-Verein "Bohnebeitel"	132
7.3.1.2.	Mombacher Prinzengarde	132
7.3.2.	Gonsenheim	133
7.3.2.1.	Gonsenheimer Carneval-Verein	133
7.3.2.1.	Carnevalverein "Eiskalte Brüder"	133
7.4.	Heute nicht mehr existierende Vereine und Garden	134
7.5.	Mainzer Carneval-Club (MCC)	135
8.	Die Zeit zwischen den Weltkriegen	137
8.1.	Mainzer Carneval-Verein (MCV)	137
8.2.	Mainzer Carneval-Club (MCC)	141
8.3.	Garden	143
8.3.1.	Ranzengarde	143

8.3.2.	Kleppergarde	144
8.3.3.	Prinzengarde	144
8.3.4.	Garde der Prinzessin	145
8.3.5.	Freischützen-Garde	145
8.4.	Vereine und Garden in Mombach, Gonsenheim und Kastel	146
8.5.	Neugründungen in Kostheim und Laubenheim	147
VI.	Karnevalsvereine und Garden im Untersuchungsgebiet	149
1.	Größter Sitzungsverein (KCK)	149
2.	Große Sitzungsvereine	152
2.1.	Mainzer Narrenclub (MNC)	152
2.2.	Gonsenheimer Carneval-Verein (GCV)	153
2.3.	Carnevalverein "Eiskalte Brüder" (EBG)	154
3.	Kleine Sitzungsvereine, Innenstadt	156
3.1.	Haubinger Fastnachtgesellschaft (HFG)	156
3.2.	Mainzer Schwellkopp-Verein (MSV)	158
3.3.	Mainzer Narrenzunft (MNZ)	158
3.4.	Mainzer Carneval-Gesellschaft (MCG)	159
4.	Kleine Sitzungsvereine, Vororte	160
4.1.	Karneval-Gesellschaft "UlK", Laubenheim	160
4.2.	Schwarze Gesellen Laubenheim (SGL)	161
4.3.	Lerchenberger Carneval-Club (LCC)	162
4.4.	Karnevalverein "Die Brunnebutzer 1975" Marienborn (KBM)	163
4.5.	Gustavsburger Carneval-Club (GCC)	163
4.6.	Kostheimer Carneval-Verein (KCV)	164
4.7.	Carneval-Club Budenheim	164
5.	Sitzungsvereine mit Garden	165
5.1.	Carneval-Club Weisenau - Burggrafengarde - (CCW)	165
5.2.	Narrenclub Hechtsheim/Hechtsheimer Dra- goner Garde (NCH/HD)	167
6.	Große Garden	168
6.1.	Ranzengarde (MRG)	169
6.2.	Prinzengarde (PG)	170
6.3.	Garde der Prinzessin (GdP)	171
6.4.	Mainzer Klepper-Garde (MKG)	172
6.5.	Jocusgarde Kastel (KJG)	173
6.6.	Füsilier-Garde (FG)	174

7.	Kleine Garden	175
7.1.	Carnevalverein Kleppergarde Gonsenheim (CVKG)	175
7.2.	Mainzer Husarengarde (MHG)	176
7.3.	Mainzer Freischützen-Garde (MFG)	178
8.	Mainzer Carneval-Verein (MCV) und Mainzer Carneval-Club (MCC)	178
8.1.	Mainzer Carneval-Verein (MCV)	179
8.2.	Mainzer Carneval-Club (MCC)	180
9.	Karnevalsvereine und Garden, bei denen keine Mitgliederbefragung möglich war	182
9.1.	Kleine Sitzungsvereine, Vororte	182
9.1.1.	Finther Carneval-Verein (FCV)	182
9.1.2.	Bischofsheimer Carneval-Verein (BCV)	183
9.2.	Kleine Garden	184
9.2.1.	Mombacher Carneval-Gesellschaft "Maletengarde"	184
9.2.2.	Mombacher Prinzengarde (MPG)	185
9.2.3.	"Rote Herolde" Hörnerzug Mainz-Neustadt (HMN)	186
9.2.4.	Carneval-Club "Rote Husaren" Kostheim (RHK)	186
VII.	Die soziale Struktur der Mitgliedschaft der Mainzer Karnevalsvereine und Garden	187
1.	Geschlecht	188
2.	Alter	190
3.	Familienstand	193
4.	Konfession	194
5.	Schul Ausbildung und Berufsstellung	195
6.	Wohnort	206
7.	Mitgliedschaft in anderen Vereinen	207
8.	Andere Familienangehörige im Verein	208
VIII.	Aktivität der Mitglieder im Verein und ihre Partizipation an Fastnacht	210
1.	Aktive und passive Mitglieder	210
1.1.	Arten der Aktivität	213
1.2.	Grad der Aktivität in den verschiedenen Vereinsarten	214
1.3.	Geschlecht, Alter, Schulbildung und Berufsstellung der Aktiven	215

2.	Partizipation der Mitglieder an Fastnacht	220
2.1.	Partizipation an der Straßenfastnacht	220
2.2.	Partizipation am Saalkarneval	222
IX.	Motive für die Mitgliedschaft in den Karnevals- vereinen und Garden	225
1.	Faktor 1 Engagierter Fastnachter und Vereinsmeier	228
2.	Faktor 2 Finanzielle Unterstützung des Vereins und seiner wertvollen Aufgabe	229
3.	Faktor 3 Spaß an der Fastnacht - Freizeit und Freunde im Verein	230
4.	Faktor 4 Passives Mitglied mit Interesse an den Veranstaltungen	231
5.	Faktor 5 Kritische Distanz	232
6.	Faktor 6 Mitgliedschaft aus Tradition	232
7.	Faktor 7 Hohes Interesse an lokallorientierter Fastnacht	233
8.	Zusammenfassung	234
X.	Die Bindung der Mitglieder an den Verein	235
1.	Von den Mitgliedern selbst ausgehende Bindung	240
1.1.	Dauer der Mitgliedschaft	240
1.2.	Besuch der Jahreshauptversammlung und anderer Mitgliederversammlungen	242
1.3.	Mitgliedschaft in Untergruppen oder Ab- teilungen	243
1.4.	Sammeln von Vereinsutensilien	245
1.5.	Bereitschaft, den Verein in einer Not- situation finanziell zu unterstützen	248

	2.	Vom Verein ausgehende Bindung	249
	2.1.	Angebote des Vereins an die Mitglieder	250
	2.2.	Veranstaltungen für die Mitglieder außerhalb der Karnevalskampagne	252
	2.3.	Auszeichnungen, Ehrungen für die Mitglieder	254
	3.	Zufriedenheit der Mitglieder	260
	4.	Versagen der Vereinsbindung	267
	5.	Zusammenfassung	269
XI.		Das Geselligkeitsbedürfnis der Mitglieder und ihr Verhältnis untereinander	270
	1.	Formelle Geselligkeit	273
	2.	Halbformelle und nichtformelle Geselligkeit	275
	3.	Das Verhältnis der Mitglieder untereinander	281
	4.	Zusammenfassung	285
XII.		Ziele und Wertvorstellungen der Fastnachtsvereine und Garden	287
	1.	Schwerpunkte der Vereinsarbeit	289
	2.	Das Selbstverständnis der Vereine als Träger der Fastnacht	292
	3.	Ansprüche und Werte der Vereine und ihrer Mitglieder	295
	3.1.	Tradition	296
	3.2.	Unterhaltungs- und Kritikanspruch im Programm	304
	3.3.	Idealismus	306
XIII.		Die Organisationsstruktur der Fastnachtsvereine und Garden	313
	1.	Allgemeine Organisationsmerkmale	313
	2.	Mitgliederversammlung	315
	3.	Vorstand	317
	4.	Gremien und Ausschüsse	324
	4.1.	Komitee	325
	4.2.	Literarischer Ausschuß	327
	4.3.	Großer Rat	329
	5.	Die Finanz- und Vermögenssituation der Vereine	330
XIV.		Funktionsträger der Fastnachtsvereine und Garden	335
XV.		Schlußbemerkung	342

<u>Teil C</u>	Anhang	
	1. Zusammenstellungen	348
	2. Leitfaden der Intensivinterviews	373
	3. Anschreiben und Fragebogen der schriftlichen Umfrage	385
	4. Tabellen	392
 <u>Teil D</u>	 Literatur	
	1. Literatur zum Vereinswesen	479
	2. Literatur zur Methodik der Untersuchung	491
	3. Ausgewählte Literatur zur Fastnacht, besonders zur Mainzer Fastnacht	494
	4. Vereinsschriften	500
	5. Vereinssatzungen	503
	6. Artikel aus: "Allgemeine Zeitung. Mainzer Anzeiger."	505